

PRESSEMITTEILUNG

Kabel Internet für 1,8 Millionen Berliner Haushalte

- **Breitband-Internet und günstig telefonieren mit Kabel Deutschland**
- **95 Prozent der Berliner Kabelhaushalte können Angebot nutzen**
- **Finanzsenator Sarrazin begrüßt größeren Wettbewerb im Berliner Markt für Breitband-Internet**

Unterföhring/Berlin, 27. Dezember 2007 – Kabel Deutschland (KDG), der größte deutsche Kabelnetzbetreiber, setzt die Triple-Play-Strategie konsequent fort und bietet ab dem 1. Januar 2008 rund 1,8 Millionen Berliner Haushalten schnelles Breitband-Internet und günstiges Telefonieren über das Fernsehkabel an. Dadurch haben jetzt 95 Prozent der Berliner Kabelhaushalte eine günstige und leistungsfähige Alternative zu DSL und Festnetz. Einige Haushalte erhalten durch Kabel Internet zum ersten Mal Zugang zu Breitband-Internet. Kabel Deutschland hat seit Herbst 2007 - zusätzlich zum bereits bestehenden Ausbaugebiet - weitere ca. 1.500 Kilometer Kabel von Pankow über Frohnau und Zehlendorf bis nach Köpenick großflächig modernisiert. Bei fast 2.500 neuen Verstärkern wurde dabei ein Rückkanal für Internet und Telefon eingerichtet. Die Kosten für die Einführung von Internet über das TV-Kabel in Berlin sind Teil eines Investitionsprogramms von Kabel Deutschland in Höhe von 500 Millionen Euro.

Wirtschaftssenator Sarrazin begrüßt KDG-Investitionen in Berlin

„Das Fernsehkabel etabliert sich als Breitbandplattform in Deutschland. Bis zum Frühjahr 2008 werden insgesamt rund 11 Millionen Haushalte in Deutschland die Möglichkeit haben, Internet und Telefon über unser Fernsehkabel zu beziehen. Wir freuen uns, dass wir nun 95 Prozent unserer Berliner Kabelhaushalte die neue Internet- und Telefon-Alternative anbieten können“, sagt Dr. Adrian v. Hammerstein, Vorsitzender der Geschäftsführung von Kabel Deutschland.

"Berlin ist ein zentraler Medienstandort in Deutschland. Die flächendeckende Breitbandversorgung mit konkurrierenden Infrastrukturen ist entscheidend für die Ansiedlung innovativer und technologieorientierter Unternehmen und die Erhöhung der Breitbandpenetration in der Bevölkerung. Mit seiner Netzmodernisierung hat Kabel Deutschland in Berlin jetzt eine solche Breitbandalternative etabliert“, sagt Berlins Finanzsenator Dr. Thilo Sarrazin (SPD).

Seit Ende 2005 wurden bereits die Kabelnetze der Bundesländer Bayern, Berlin (teilweise), Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Schleswig-Holstein sowie von über 30 weiteren Städten in Ostdeutschland, z.B. Dresden, Gera, Görlitz, Greifswald, Leipzig, Suhl oder Zeitz, großflächig für Internet und Telefon über das TV-Kabel modernisiert.

Triple Play: Fernsehen, Internet und Telefonieren von einem Anbieter

Das Triple Play-Angebot von Kabel Deutschland umfasst 200 Fernsehsender mit über 40 analogen und bis zu 100 digitalen frei empfangbaren Programmen, über 70 zusätzliche attraktive Abo TV-Programme, eine große analoge und digitale Radiovielfalt sowie Angebote für schnelles Breitband-Internet und Telefonieren über das Fernsehkabel. Den Internetangeboten über das Fernsehkabel wurden in Tests von Computerzeitschriften erst kürzlich höhere und zuverlässigere Downloadgeschwindigkeiten als Internetzugängen über DSL attestiert. Besonders beliebt sind die günstigen Doppelflat-Pakete bestehend aus einer schnellen Internet-Flatrate für unbegrenztes Surfen und einer Telefon-Flatrate für alle Telefonate in die deutschen Festnetze. Alle Produkte und Dienste können über das Fernsehkabel selbstverständlich zeitgleich genutzt werden.

Maximale Download-Geschwindigkeit von bis zu 30 Mbit/s

Mit dem Paket ‚*Comfort*‘ surft man nun mit einer maximalen Geschwindigkeit von bis zu 20 Mbit/s und telefoniert bequem über zwei Leitungen. Bezahlt wird nur die Internet-Flatrate im Wert von monatlich 29,90 Euro; eine Telefon-Flatrate für Gespräche in alle deutschen Festnetze gibt es für die Dauer des Vertrages gratis dazu. Gleiches gilt für das zweite Paket ‚*Deluxe*‘, welches man zum Preis von 39,90 Euro mit einer Downloadgeschwindigkeit von bis zu 30 Mbit/s buchen kann. Die Pakete ‚*Comfort*‘ und ‚*Deluxe*‘ haben eine Mindestvertragslaufzeit von zwölf Monaten. Für den Internet-Einzeltarif ‚*Flat Deluxe*‘ mit bis zu 26 Mbit/s bezahlt man mit 25,90 Euro weniger als einen Euro pro Mbit/s.

Günstiges Telefonieren über das Fernsehkabel

Zum Telefonanschluss ‚*Easy 24*‘ gehören zwei Telefonleitungen und zwei Rufnummern mit der ortsüblichen Vorwahl. Wer kein Paketangebot nutzt, kann den Telefonanschluss zum Preis von monatlich 15,90 Euro auch einzeln buchen. Eine dreimonatige Telefon-Flatrate für unbegrenztes Telefonieren in alle deutschen Festnetze gibt es gratis dazu. Diese Telefon-Flatrate kann danach für nur 9,90 Euro pro Monat zusätzlich zu ‚*Easy 24*‘ gebucht werden. Ansonsten kosten Gespräche in alle deutschen Festnetze 2,5 Cent pro Minute rund um die Uhr. ‚*Easy 24*‘-Kunden telefonieren untereinander kostenlos. Wer möchte, kann seine alte Telefonnummer ohne zusätzliche Kosten mitnehmen. Die Abwicklung dieser so genannten Rufnummernportierung mit dem alten Anbieter übernimmt Kabel Deutschland. Kabel Phone funktioniert mit allen analogen Telefongeräten.

Kabel Internet auch für Satelliten- und DVB-T-Nutzer interessant

Alle Paket- und Einzelangebote von Kabel Internet & Phone sind auch ohne Kabelfernsehen buchbar. Voraussetzung ist lediglich ein Kabelanschluss in der Wohnung oder im Keller. Weiterhin muss die Wohnung oder das Haus an ein Kabelnetz angeschlossen sein, das mit einem Rückkanal versehen ist. Somit ist das neue Internetangebot von Kabel Deutschland auch für Satelliten- oder DVB-T-Kunden interessant, die bereits an ein für Internet und Telefon aufgerüstetes Kabelnetz angeschlossen sind.

Vor-Ort-Installation durch Servicetechniker gratis

Die Installation der Internet- und Telefonangebote erledigt ein Servicetechniker beim Kunden zuhause kostenlos. Kabel Deutschland kümmert sich um die Abmeldung des bisherigen Telefonanschlusses, wenn die Rufnummer portiert wird. Das erforderliche Kabelmodem inklusive Telefonadapter wird dem Kunden während der Vertragslaufzeit unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Wie bei allen Angeboten fallen einmalige Bereitstellungskosten von 9,90 Euro an.

Informationen zu den Angeboten von Kabel Deutschland erhalten Sie unter www.kabeldeutschland.de, im qualifizierten Fachhandel oder beim Kundenservice Center unter 01805 – 59 4000 (14 Cent/Minute – in die deutschen Festnetze). Diese Pressemitteilung ist auch unter www.kabeldeutschland.com abrufbar.

Über Kabel Deutschland

Kabel Deutschland (KDG) betreibt die Kabelnetze in 13 Bundesländern und versorgt mehr als 9 Millionen angeschlossene TV-Haushalte in Deutschland. Damit ist Kabel Deutschland der größte Kabelnetzbetreiber in Deutschland. Das Unternehmen entwickelt und vermarktet neue Triple-Play-Angebote für digitales Fernsehen, Breitband-Internet und Telefonie über das TV-Kabel. KDG bietet eine für alle Programmanbieter offene Plattform für digitales Fernsehen. Das Unternehmen betreibt die Netze, vermarktet Kabelanschlüsse und sorgt für einen umfassenden Service rund um den Kabelanschluss. Kabel Deutschland erzielte im Geschäftsjahr 2006/2007 (Ende 31. März 2007) einen Umsatz von rund 1,1 Milliarden Euro. Das Unternehmen beschäftigt rund 2.700 Mitarbeiter.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Kabel Deutschland GmbH
Marco Gassen
Leiter Produkt-PR/ Produktpresse
Fax: 089 – 96 010 - 888
E-Mail: marco.gassen@kabeldeutschland.de
www.kabeldeutschland.com

Fink & Fuchs Public Relations AG
Karsten Krone
Berater
Fax: 0611 – 7413 - 121
E-Mail: karsten.krone@ffpr.de
www.ffpr.de

Kabel Deutschland Vertrieb und Service GmbH & Co. KG
Katharina Bathe
Pressereferentin Region Berlin/Brandenburg
Telefax: 030 - 41 93 - 1549
E-Mail: katharina.bathe@kabeldeutschland.de
www.kabeldeutschland.com